

## **8. Bekanntgabe einer Eilentscheidung wegen dringender Reparaturarbeiten am Dach der Trauerhalle Friedhof Nord; Informationsvorlage**

### **Sachverhalt:**

Im Februar 2020 wurden die Reparaturarbeiten für die Dacheinfassung an die Firma Heller, Mannheim-Feudenheim, vergeben, der Auftragswert belief sich auf 72.552,28 € brutto. Im Zuge der der Arbeiten hat sich das wahre Ausmaß des Schadens gezeigt. Durch Wildtiere wurde die Dichtfolie des Daches stark beschädigt. Aufgrund von diesen Schäden sind an den tragenden Bindern in der Trauerhalle bereits Wasserspuren zu sehen, wodurch die Schäden an der Abdichtung bestätigt werden.

Um die neue Dacheinfassung an die vorhandene Dachfläche anzupassen, muss das Dach angehoben werden. Da jedoch die Dichtfolie beschädigt ist und dadurch auch die Holzunterkonstruktion sowie die Dacheinfassung starke Schäden aufweisen, müssen diese Teile erneuert werden.

Der erforderliche zusätzliche Leistungsumfang war bei der Angebotserstellung für die bereits beauftragten Sanierungsarbeiten nicht enthalten, da die weiteren Schäden erst im Nachhinein ersichtlich waren.

Nach aktuellem Stand muss, um die neue Dacheinfassung richtig einfügen zu können, ein großer Teil des bestehenden Daches aufgenommen und erneuert werden.

Aufgrund von Umweltauflagen muss das Eindeckungsmaterial ersetzt werden. Bei einer Gesamtdachfläche von ca. 400 m<sup>2</sup> müssen für die notwendige Reparatur 250 m<sup>2</sup> bearbeitet werden. Es ist zu erwarten, dass auch die Restfläche entsprechende Schäden aufweist. Aus wirtschaftlichen Gründen ist somit eine Komplettreparatur die sinnvollste Herangehensweise um den Schaden zu beheben. Aufgrund der Dringlichkeit war es auch nicht möglich, die weite-

ren Arbeiten auszuschreiben. Aus diesem Grund sah sich die Verwaltung veranlasst, im Zuge einer Eilentscheidung die Firma mit der Schadensbehebung zu beauftragen. Die Kosten für diese zusätzlichen Arbeiten werden auf € 146.206,03 brutto geschätzt. In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 13. Mai wurde erstmals über die Entscheidung informiert.

Oe/Th

Ilvesheim, 20.05.2020

Andreas Metz  
Bürgermeister